

Gemeinsam getanzt

Linedancer besuchten die Flüchtlinge in Altenwalde

ALTENWALDE. Schnell sprang der Funke am vergangenen Wochenende in der Altenwalder Notunterkunft zwischen den dortigen Flüchtlingen und den Country Linedancern Cuxhaven über. Die Tänzerinnen der Linedancer Cuxhaven waren zu Gast in der ehemaligen Kaserne und erlebten dort mit den Bewohnern einen stimmungsvollen Nachmittag.

Bevor es richtig losging, sorgte der kleine vierjährige Zed aus Syrien mit seinem kindlichen Vertrauen für ein warmes Herz bei den Cowgirls indem er ihnen zur Begrüßung ein Küsschen auf die Wange drückte. In der Sporthalle hatten sich viele Zuwandererfamilien eingefunden.

Die insgesamt rund 150 Gäste bestaunten zunächst die „fremden“ Tänze und die



Birgit Geister (links) und Patricia Zierke beim Vermitteln der Tanzschritte. Foto: Zierke

Westernmusik der Linedancer. Als die Zuschauer dann durch die Gruppenleiterin Patricia Zierke mit arabischer Übersetzung durch die Dolmetscherin Frau Nadal zum Mitmachen eingeladen wurden, waren alle Barrieren schnell aufgehoben. Es wurde deutlich, dass die Be-

sonderheiten unterschiedlicher Kulturen durch das gemeinsame Erleben nicht als Gegensatz, sondern vielmehr als Ergänzung betrachtet wurde. So war es denn auch kein Wunder, dass am Ende der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert wurde. ku/hwi